

Schriftliche Kleine Anfrage

der Abgeordneten Silke Seif (CDU) vom 21.02.23

und Antwort des Senats

Betr.: Kinderbetreuung und Auslastung der Kitas und Schulen im Wahlkreis 7 (Lokstedt, Niendorf und Schnelsen)

Einleitung für die Fragen:

Auch wenn die Anzahl der Kindertagesbetreuungsplätze in Hamburg in den vergangenen Jahren deutlich ausgebaut wurde, bleibt die Nachfrage nach Betreuungsplätzen für Krippen- und Elementarkinder weiterhin hoch. Auch in den Stadtteilen Lokstedt, Niendorf, Schnelsen im Bezirk Eimsbüttel, die seit Jahren wachsen, bleibt der Ausbau an Kita-Plätzen ein wichtiges Thema. Das gilt auch für die Schulen im Bezirk Eimsbüttel.

Kitas, aber auch Schulen, sind unverzichtbare Einrichtungen für viele Familien und spielen auch für die Attraktivität und Lebensqualität in den Stadtteilen Lokstedt, Niendorf und Schnelsen eine große Rolle.

Durch den Bau beziehungsweise die Inbetriebnahme weiterer Geflüchtetenunterkünfte in diesen drei Stadtteilen, zuletzt in der Oldesloer Straße 166 in Schnelsen (vergleiche Drs. 22/10798), wird der Nachfragedruck weiter steigen.

Vor diesem Hintergrund frage ich den Senat:

Frage 1: *Wie viele Plätze weisen die jeweiligen Kitas in Lokstedt, Niendorf und Schnelsen zum Stichtag 15.02.23 auf und wie viele sind tatsächlich besetzt?*

Frage 2: *Wie hat sich im Wahlkreis 7, unterteilt nach den Jahren 2021 (ab 01.09.21), 2022 und 2023 (mit Stichtag 15.02.23), die Anzahl der Kindertageseinrichtungen und der Träger entwickelt (bitte für alle Stadtteile einzeln mit entsprechender Anzahl der betreuten Kinder angeben)?*

Antwort zu Fragen 1 und 2:

Zu den Auslastungsdaten für die einzelnen Kitas in den Stadtteilen Lokstedt, Niendorf und Schnelsen ist eine weitere Ausdifferenzierung der Auslastung nicht möglich, da der für Kindertagesbetreuung zuständigen Behörde nur die Zahlen der betreuten Kinder anhand der von den Kita-Trägern sukzessive nach dem Beginn der Betreuung in Rechnung gestellten Kita-Gutscheine vorliegen. Diese Zahlen können nicht in Bezug zur allgemeinen pädagogischen Fläche gesetzt werden beziehungsweise lassen keine Rückschlüsse zur Auslastung zu.

Zur Belegung der Plätze in den Kitas der vorgenannten Stadtteile mit betreuten Kindern siehe nachfolgende Übersichten:

Tabelle 1: Anzahl der Kitas und Träger im Wahlkreis 7 nach Stadtteilen und Jahren

Stadtteil	01.09.2021		31.12.2022		15.02.2023	
	Anzahl		Anzahl		Anzahl	
	Kitas	Träger	Kitas	Träger	Kitas	Träger
Lokstedt	27	21	28	22	28	22
Niendorf	21	15	21	21	21	15
Schnelsen	27	20	28	22	28	22

Tabelle 2: Anzahl der betreuten Kinder im Wahlkreis 7 nach Stadtteilen und Jahren

Stadtteil	01.09.2021	31.12.2022	15.02.2023
	Anzahl		
	betreute Kinder	betreute Kinder ¹⁾	betreute Kinder ²⁾
Lokstedt	1.585	1.585	-
Niendorf	1.275	1.275	-
Schnelsen	1.337	1.348	-

1) Anzahl der betreuten Kinder zum Stichtag 31.08.2022. Verlässliche aktuellere Daten liegen noch nicht vor, da die Kita-Gutscheine von den Kita-Trägern erst sukzessive nach dem Beginn der Betreuung bei der zuständigen Behörde in Rechnung gestellt werden.

2) Anzahl der betreuten Kinder zum Stichtag 15.02.2023 liegt noch nicht vor.

Im Übrigen siehe Drs. 21/7966 und 21/12884.

Frage 3: *Wie viele und welche neuen Kindertageseinrichtungen sind, unterteilt nach den Jahren 2021 (ab 01.09.21), 2022 und 2023 (mit Stichtag 15.02.23), im Wahlkreis 7 entstanden?*

Antwort zu Frage 3:

Im Zeitraum 1. September 2021 bis 31. Dezember 2021 ist im Wahlkreis 7 die nachfolgende Kita neu entstanden: Kita Käptn Kaninchen Quedlinburger Weg.

Im Zeitraum 1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022 sind im Wahlkreis 7 die nachfolgenden drei Kitas neu entstanden: Kita Käptn Kaninchen Sottorfallee, Kita Aurora Kreativkindergarten, Kita Waldforscher Summerhill.

Im Zeitraum 1. Januar 2023 bis 15. Februar 2023 sind im Wahlkreis 7 keine neuen Kitas entstanden.

Frage 4: *Wie viele Plätze weisen die jeweiligen Schulen in Lokstedt, Niendorf und Schnelsen zum Stichtag 15.02.23 auf und wie viele sind tatsächlich besetzt?*

Antwort zu Frage 4:

Hamburgs Schülerzahlen wachsen kräftig. Insgesamt besuchen in diesem Schuljahr rund 259.000 Schülerinnen und Schüler die allgemeinbildenden und berufsbildenden Hamburger Schulen, siehe Pressemitteilung der für Bildung zuständigen Behörde vom 7. Februar 2023, <https://www.hamburg.de/bsb/pressemitteilungen/16886022/2023-02-07-bsb-historischer-schuelerzuwachs-stellt-schulen-vor-herausforderungen/>. Die für Bildung zuständige Behörde ist grundsätzlich mit ihrem ambitionierten Schulbauprogramm von 2019 auf ein deutliches Schülerwachstum eingestellt, auch wenn der zuletzt historische Schülerzuwachs Herausforderungen in sich birgt. Geplant sind im aktuellen Schulentwicklungsplan (SEPL) insgesamt 44 neue Schulen und ein deutlicher Ausbau von mehr als 120 bestehenden Schulen. Die Umsetzung des Schulbauprogramms vollzieht sich noch bis ins kommende Jahrzehnt hinein und führt zu einer noch mal deutlichen Verbesserung der guten schulischen Infrastruktur der Freien und Hansestadt Hamburg, siehe auch Drs. 22/3097 und 22/9192. Im Rahmen der Umsetzung des SEPL 2019 wird der Senat mehr als 4 Milliarden Euro in den bedarfsgerechten Ausbau und die Sanierung der schulischen Infrastruktur investieren. Gleichwohl sind aufgrund der COVID-19-Pandemie, aufgrund des russischen Angriffskrieges gegen die Ukraine, aber auch des Anwahlverhaltens regionale Engpässe möglich. Hier können zur Deckung der

kurzfristigen Bedarfe Räume umgenutzt werden oder auch mobile Klassenräume zum Einsatz kommen.

Im Übrigen siehe Anlage.

Frage 5: *Wie viele Quadratmeter pädagogische Fläche weisen die jeweiligen Kitas in Lokstedt, Niendorf und Schnelsen zum Stichtag 15.02.23 auf und wie viele Quadratmeter an neuer Fläche sind geplant?*

Antwort zu Frage 5:

Zum Stichtag 15. Februar 2023 verfügen die 28 Kitas in Lokstedt über eine pädagogische Fläche von 7.487,7 Quadratmetern (m²). Die 21 Kitas in Niendorf haben eine pädagogische Fläche von 5.120,9 m² und die weiteren 28 Kitas in Schnelsen verfügen über eine pädagogische Fläche von 6.306,5 m².

Kita-Träger reichen für ihre Kita-Planungen Unterlagen bei der für Kindertagesbetreuung zuständigen Behörde ein, die Angaben zu einer anvisierten Belegungsstruktur beinhalten. Bis zur Erteilung der Betriebserlaubnis wird daher mit dieser ungefähren Anzahl an Plätzen gearbeitet. Erst mit der Erteilung der Betriebserlaubnis steht die tatsächlich zur Verfügung stehende pädagogische Fläche fest. Im Übrigen siehe Antwort zu 1 und 2.

Der für Kindertagesbetreuung zuständigen Behörde liegen zum Stichtag 15. Februar 2023 folgende Informationen über insgesamt vier konkrete Kita-Planungen vor. Dabei entfällt eine Planung mit 60 Plätzen auf Lokstedt. Das Realisierungsdatum der Planung ist noch unklar. In Niendorf liegen zwei Kita-Planungen mit circa 160 Plätzen vor. Das Realisierungsdatum der Planungen ist noch unklar. In Schnelsen liegt eine Kita-Planung mit circa 80 Plätzen vor. Das Realisierungsdatum ist noch unklar.

Frage 6: *Wie viele Plätze weisen die jeweiligen Schulen in Lokstedt, Niendorf und Schnelsen zum Stichtag 15.02.23 auf und wie viele sind tatsächlich besetzt?*

Antwort zu Frage 6:

Siehe Antwort zu 4.

Geplante Schülerzahl nach Schulentwicklungsplan sowie tatsächliche Schülerzahl an staatlichen allgemeinbildenden Schulen* im Wahlkreis 7 (Standort Hauptstelle) nach Stadtteil, Schulform und Schulname im Schuljahr 2022/23				
Stadtteil	Schulform der Schule	Schulname	Schülerzahl nach Schulentwicklungsplan "SOLL"	Schülerzahl nach Schuljahresstatistik "IST"
Lokstedt	Grundschule	Schule Döhrnstraße	575	493
Lokstedt	Grundschule	Schule Hinter der Lieth	403	410
Lokstedt	Grundschule	Schule Vizelinstraße	460	415
Lokstedt	Gymnasium	Deutsch-Französisches Gymnasium**	742	395
Lokstedt	Gymnasium	Gymnasium Corveystraße	1.272	1.092
Niendorf	Grundschule	Grundschule Bindfeldweg	345	310
Niendorf	Grundschule	Grundschule Sachsenweg	230	229
Niendorf	Grundschule	Schule Burgunderweg	460	414
Niendorf	Grundschule	Schule Moorflagen	403	279
Niendorf	Grundschule	Schule Sethweg	518	419
Niendorf	Stadtteilschule	Stadtteilschule Niendorf	1.366	1.290
Niendorf	Gymnasium	Gymnasium Bondenwald	1.060	1.004
Niendorf	Gymnasium	Gymnasium Ohmoor***	1.272	1.311
Niendorf	Sonderschule	ReBBZ Eimsbüttel	keine Angabe	178
Schnelsen	Grundschule	Schule Anna-Susanna-Stieg	575	540
Schnelsen	Grundschule	Schule Frohmestraße	575	410
Schnelsen	Grundschule	Schule Rönnkamp	230	229
Schnelsen	Grundschule	Schule Röthmoorweg	460	225
Schnelsen	Stadtteilschule	Julius-Leber-Schule****	1.564	1.666
* Ohne Erwachsenenbildung				
** Das Deutsch-Französische Gymnasium wird 2025 nach Altona verlegt und befindet sich mit einer geplanten 3,5-Zügigkeit im Aufbau.				
*** Einsatz mobiler Klassenräume zur Gewährleistung einer hohen Erstwunscherfüllungsquote				
**** Umnutzung von Räumen im Gebäudebestand zur Beschulung aller Schülerinnen und Schüler				
Quellen: Daten der für Bildung zuständigen Behörde, Schuljahresstatistik 2022, Stabsstelle Schulentwicklungsplanung und Schulbaucontrolling				
Erläuterungen: Für Sonderschulen werden keine SOLL-Schülerzahlen definiert. Für die allgemeinen Schulen ist die Bedarfsplanung der Schülerzahlen gemäß Schulentwicklungsplan 2019 dargestellt. Die aus dem Entwicklungsziel des SEPL abgeleiteten Klassenraumbedarfe sowie darüber hinausgehende Bedarfe, die sich etwa aus dem Ziel einer möglichst hohen Erstwunscherfüllungsquote ergeben, können in den bestehenden Gebäudeinfrastrukturen sowie unter Nutzung mobiler Klassenräume gedeckt werden.				